

Presseinformation



Es gilt das gesprochene Wort!

TOP 48 – Zweiter Bericht über die Entwicklung der Schülerkostensätze nach Neuordnung der Ersatzschulfinanzierung

Dazu sagt die bildungspolitische Sprecherin der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen,

Anke Erdmann:

Versprochen – übertroffen!

Der vorliegende Bericht macht deutlich, dass die Finanzierung der Freien Schulen in dieser Wahrperiode neu aufgestellt wurde. Das hat sich seit 2012 verändert:

1. Das System ist transparenter geworden, die Schülerkostensätze wurden in Anlehnung an den öffentlichen Bereich neu ermittelt.
2. Die Zuschüsse wurden dynamisiert, so kommen die Verbesserungen bei den öffentlichen Schulen künftig auch den Freien Schulen zu Gute.
3. Das Thema Inklusion hat durch Zuschläge und neue Kooperationen mit Förderzentren – gerade auch auf Wunsch der Schulen in freier Trägerschaft – neuen Schwung bekommen.
4. Zudem konnten die Prozentsätze der Förderung bei den allgemeinbildenden Schulen von 80 auf 82 Prozent angehoben werden.

Gerade weil diese Schulen zuvor große Finanzierungsprobleme hatten, war es uns wichtig, eine solide Grundlage zu schaffen. Wir haben 2012 versprochen, dass am Ende der Wahlperiode 2017 rund 7,5 Millionen Euro an reiner Verbesserung ankommen sollten.

Darum finden Sie meine Lieblingsgrafik auf Seite 15 des Berichtes. Dort wird deutlich: Auf circa 40 Millionen Euro für die Finanzierung allgemeinbildender Schulen von 2012 kommen für 2017 voraussichtlich 8,5 Millionen Euro mehr an qualitativer Verbesserung. Dabei ist noch nicht der Aufwuchs durch die zusätzlichen Schülerinnen und Schüler an Freien Schulen eingerechnet.

Natürlich wünschen sich die Freien Schulen noch weitere Erleichterungen. Aber ich fasse zusammen: Versprochen – übertroffen!

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Zentrale: 0431 / 988 – 1500
Durchwahl: 0431 / 988 - 1503
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 545.16 / 16.12.2016

Hier finden sie den Bericht der Landesregierung:

<http://www.landtag.ltsh.de/infothek/wahl18/drucks/4900/drucksache-18-4902.pdf>
